

## Jungen 18 Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Waldershof : TV Glück-Auf Wackersdorf  
Samstag, 19.03.2022, 10:00 Uhr

### **8:6 Auswärtssieg in der Jungen 18 Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) für den TV Glück-Auf Wackersdorf**

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TV Glück-Auf Wackersdorf am vergangenen Samstag in der Jungen 18 Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV Waldershof. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 25:25. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Florin Thanei. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Lukas Mayer nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Andritzky / Mende machten mit Thanei / Huber beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Preißinger / Raab daraufhin das Match mit 1:3 gegen Mayer / Wismann abgaben. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Hannes Andritzky hatte seinen Gegner Florin Thanei beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Linus Mende hatte gegen Lukas Mayer bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Valentina Huber wurden Luca Preißinger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. In toller Verfassung präsentierte sich Anna Raab im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lena Wismann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Hannes Andritzky war im Einzel gegen Lukas Mayer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Linus Mende war im Einzel gegen Florin Thanei nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Lena Wismann war im Anschluss hingegen Luca Preißinger, obwohl er alles gegeben hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. So gut wie gewonnen schien daraufhin das Spiel von Anna Raab gegen Valentina Huber, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Valentina Huber jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Luca Preißinger bekam seinen Gegner Lukas Mayer beim 9:11, 7:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Eher wenig Gegenwehr bekam Hannes Andritzky bei seinem Sieg in drei Sätzen von Lena Wismann. Linus Mende konnte im Spiel gegen Valentina Huber einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Trotz Blitzstart verlor Anna Raab ihr Spiel gegen Florin Thanei letztlich mit 1:3. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV Glück-Auf Wackersdorf war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Waldershof die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:5 bei 3 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV Glück-Auf Wackersdorf erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:7. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

**Statistik:**

**TSV Waldershof**

Doppel: Andritzky / Mende 1:0, Preißinger / Raab 0:1

Einzel: H. Andritzky 3:0, L. Mende 2:1, L. Preißinger 0:3, A. Raab 0:3

**TV Glück-Auf Wackersdorf**

Doppel: Thanei / Huber 0:1, Mayer / Wismann 1:0

Einzel: L. Mayer 2:1, F. Thanei 1:2, L. Wismann 2:1, V. Huber 2:1